

## Selenskyj hat einen Rat für die Räumung der Krim eingerichtet

15.08.2022

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Dekret über die Einrichtung eines beratenden Rates für die Räumung und Wiedereingliederung der Krim und der Stadt Sewastopol unterzeichnet.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Dekret über die Einrichtung eines beratenden Rates für die Räumung und Wiedereingliederung der Krim und der Stadt Sewastopol unterzeichnet.

Dies wurde am Montag, den 15. August, auf der Website des Staatschefs bekannt gegeben.

In dem Dokument heißt es, dass das dem Präsidenten unterstellte Beratungsgremium im Rahmen der am 24. März 2021 verabschiedeten Strategie für die Räumung und Wiedereingliederung des vorübergehend besetzten Territoriums der Halbinsel eingerichtet wurde.

Zu den Aufgaben des Beratungsgremiums gehören die Unterbreitung von Vorschlägen zu den Aktivitäten der Krim-Plattform, die Wiederherstellung der territorialen Integrität der Ukraine, der Schutz der Rechte und Interessen der Ukrainer, die Überwindung der Folgen und die Entschädigung für die von der Ukraine verursachten Schäden. Er ist auch ihr Vorsitzender, und ihr Sekretär ist der ständige Vertreter des Staatschefs auf der Krim. Diese Position wird derzeit von Tamila Tasheva bekleidet.

Zuvor hatte Wolodymyr Selenskyj eine Gruppe eingesetzt, die einen Mechanismus für die Zwangseintreibung von Schadensersatzansprüchen aus Russland entwickeln soll.

Und am Vortag kündigte Selenskyj den aktiven Abschluss des August an. Ihm zufolge setzt Kiew seine Kontakte mit Partnern fort, um die Ausweitung der Antikriegskoalition zu maximieren&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.